

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortliche Dozentin bzw. Verantwortlicher Dozent</b>
A – AD 941	Ausgewählte Kapitel der Bauklimatik	Herr Prof. Dr. J. Grunewald john.grunewald@tu-dresden.de
<b>Qualifikationsziele</b>	Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden tiefgreifende Fachkenntnisse zu einzelnen Aspekten der Bauklimatik, des Technischen Ausbaus und/oder der Bauphysik. Sie sind in der Lage Ihre Kenntnisse in Neu- und Bestandsbauten anzuwenden, Berechnungsverfahren durchzuführen und Konzepte zu optimieren. Sie können eigens entwickelte Konzepte sinnvoll in Entwürfe integrieren bzw. diese entsprechend anpassen.	
<b>Inhalte</b>	Das Modul beinhaltet spezielle Anforderungen von Bestands- und Neubauten nach aktuellen Erkenntnissen aus Praxis und Forschung, sowie Normen, Verordnungen und Gesetzen (zum Beispiel Muster-Bauordnung, Sonderbau-Richtlinien, Arbeitsstättenregel, Wohnbau-Richtlinie). Die folgenden konkreten Inhalte sind für die Studierenden aus dem semesterweise wechselnden Angebot gemäß fakultätsüblicher Ankündigung wählbar: A) vorbeugenden Brandschutz für Neu- und Bestandsbauten, mit den technischen Anforderungen und den Angaben in Brandschutzkonzepten B) Licht-Versorgung für Neu- und Bestandsbauten mit Tages- und Kunstlichtversorgung, gesamtheitlichen und energieeffizienten Lichtkonzepten, sowie dafür anwendbare Software C) Nachhaltigkeit und Energieeffizienz von Gebäuden mit bauklimatischen Anforderungen an Energiekonzepte, deren Optimierung und Integration in innovative Entwürfe.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Vorlesung 2 SWS Seminar Selbststudium	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Es werden die in den Modulen Einführung in die Bauklimatik und Weitere Themen des klimagerechten Bauens zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Wahlpflichtbereich Weiterer Wahlpflichtbereich des Diplomstudiengangs Architektur, in dem Module im Umfang von 20 Leistungspunkten zu wählen sind.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Projektarbeit im Umfang von 60 Stunden.	
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.	

<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst ein Semester.